

Günzacher Gemeindeblättle

Ausgabe 4 | 14. April 2023



RC Allgäu

BDR-Ehrennadel für
Klaus Görig S. 37

SV Immenthal

29 Teams treten beim
Vereineschießen an S. 42

Musikverein Günzach

Maifest mit Hüpfburg
und Kinderecke S. 47



Jubiläum im März



80. Geburtstag von Gottfried Ertl – Herr Ertl freut sich über den Besuch von BgMIn Wilma Hofer (siehe Foto), die die Glückwünsche und Präsente der Gemeinde überreicht. Ebenfalls besucht haben Herrn Ertl die beiden Vorstände vom Veteranen- und Soldatenverein Günstzsch Hans-Jürgen Hoog (1. Vorstand) und Robert Himmel (2. Vorstand). Der Jubilar ist dem Verein bereits am 01.03.1969 beigetreten und bekam letztes Jahr die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Foto: Gemeinde Günstzsch

Dorfgemeinschaft Günstzsch führt „Aktion Osterbrunnen“ mit zahlreichen Helferinnen und Helfern durch

Schöner Anblick - Der frisch geschmückte Osterbrunnen
Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden für den gelungenen Einsatz.

Auf dem Foto v.l.:

Hilde Lang, Isolde Hiemer, Paul Lang,
Petra Rauscher, Hilde Wegmann,
Hedwig Himmel, Waltraud Felder,
Andrea Siebenhüter, Sabrina
Rauscher, Tanja Himmel, Gerlinde
Ostenried; nicht auf dem Foto: Wilma
Hofer

Foto: Dorfgemeinschaft Günstzsch





Aus dem Dorfleben	2
Jubiläum im März.....	2
„Aktion Osterbrunnen“ der Dorfgemeinschaft Günzach	2
Maifest in Günzach.....	47
Bericht aus dem Gemeinderat	4
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 14.03.2023.....	4
Informationen aus der Gemeinde Günzach	7
Schließtag der Gemeinde Günzach am 19. Mai	7
Übungen der Bundeswehr im Gemeindegebiet Günzach.....	8
Die VG informiert	8
Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht	8
Das Landratsamt informiert	9
Personen mit Pflegegrad.....	9
Palliativ-Netzwerk bietet Fortbildungsreihe.....	10
Informationen aus den Ministerien	11
Abgabefrist für Grundsteuererklärung endet	11
Kindergarten Fußstapfen	13
Fahrzeugbasar vom 1. März	13
Neues aus dem Kindergarten	13
Veranstaltungen	14
Programm Volkshochschule	16
Jagdgenossenschaft Günzach lädt zum Waldbegang	18
Veranstaltungen/Termine im April und Mai	18
Hauptversammlung Tauschring Günzach.....	19
Programm Familienstützpunkt	20
Programm Kinderkino.....	22
Programm Kino.....	23
Blickpunkt Günzach & Senioren	24
Einladung zum geselligen Nachmittag.....	24
Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse	24
Mittagstisch Günzach	25
Mittagstisch Obergünzburg.....	25
Familie, Bildung & Weiterbildung	17
7. Günstaler Berufsinformationsabend.....	26
Stellenausschreibung VHS Ostallgäu.....	28
Veranstaltungen Netzwerk Junge Familie.....	29
Kultur und Umwelt	30
Gastfamilien gesucht.....	30
Landwirtschaftsstudierende im Dialog.....	30
Vereinsleben	32
Musikverein Günzach	32 u. 35
TSV Günzach	34 u. 38
RC-Club Allgäu	36
Schützenverein Immenthal	42 u. 43
Kontakte und Öffnungszeiten	44
Impressum	46
Einladung zum Jahreskonzert	48

Zum Titelbild: Henne und Hahn; Foto von Hans Ganser



Bericht aus dem Gemeinderat

Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.03.2023

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 07.03.2023 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 14.02.2023 wurde dem Gemeinderat am 02.03.2023 (digital) zugestellt.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 14.02.2023

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13:0.Einstimmig.

Vorberatung zur Anpassung der Kindergartengebühren in Günzach ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 – ggf. Beschlussfassung

Derzeit besuchen 56 Kinder den Kindergarten Günzach und 12 Kinder die Kinderkrippe, gesamt 68 Kinder. Die Einrichtung ist ausgelastet. Günzacher Kindern kann zum jeweiligen Beginn des Kindergartenjahres ein Platz garantiert werden. Unterjährige Aufnahme wird im Einzelfall geprüft. Der Austausch mit den Kindergärten der Verwaltungsgemeinschaft (VG) funktioniert einwandfrei. Innerhalb der VG werden keine Gastkinderbeiträge verrechnet.

Die Gebühren im Kindergarten der Gemeinde Günzach sind seit dem 01.09.2018 unverändert. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass ab dem 01.04.2019 kein Spielgeld mehr erhoben wird. Seit dem 01.04.2019 erhalten die Gemeinden einen Beitragszuschuss in Höhe von 100 Euro pro Kind und Monat für alle Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Der Freistaat Bayern gewährt den Eltern ab dem Jahr 2020 unter bestimmten Voraussetzungen auch für Krippenkinder eine Beitragsentlastung in Höhe von 100 Euro pro Monat ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zum Übergang in den Kindergarten. Die Eltern müssen den Zuschuss selber beim Zentrum Bayern Familie und Soziales beantragen, 60.000 Euro ist hierfür die Einkommensgrenze.

Im Haushalt der Gemeinde Günzach 2022 waren zuletzt jährlich ca. 14.000,00 Euro für Krippengebühren angesetzt.

Der Markt Obergünzburg hat im Februar eine Gebührenerhöhung zum 01.05.2023 beschlossen und die Gemeinde Untrasried ab 01.09.2023. Günzach wird über eine Anpassung der Gebühren diskutieren.

Frau Hofer erteilt Herrn Rieser/Geschäftsstellenleiter VG Obergünzburg das Wort.



Die monatlichen Gebühren im **Kindergarten** sind aktuell nach Buchungskategorien wie folgt gestaffelt:

Buchungszeit	1. Kind	2. Kind
4 - 5 Std.	68,00 Euro	58,00 Euro
5 - 6 Std.	73,00 Euro	63,00 Euro
6 - 7 Std.	78,00 Euro	68,00 Euro

Alle Gebühren waren unter 100 Euro. Die Gemeinde kann die Differenzen einbehalten.

Die Gebühren in der **Kinderkrippe** sind wie folgt gestaffelt:

Buchungszeit	1. Kind	2. Kind
4 - 5 Std.	121,00 Euro	101,00 Euro
5 - 6 Std.	131,00 Euro	111,00 Euro
6 - 7 Std.	141,00 Euro	121,00 Euro

Die Gebühren werden monatlich, 12-mal im Jahr eingezogen. Das 3. Kind ist jeweils frei. Die Steigerung des Defizits im Kindergartenbereich liegt in erster Linie an ständig steigenden Personalkosten.

Der Freistaat Bayern empfiehlt eine Staffelung der Beiträge, wobei zwischen den einzelnen Buchungszeitkategorien ein Unterschied von mindestens 10% des Beitrags für die niedrigste Buchungskategorie (mindestens 5 Euro) liegen sollte.

Vorschlag Gebührenerhöhung im Kindergarten Günzach „Die Fußstapfen“ (Angleichung an Markt Obergünzburg)

Gebühren in den **Kindergärten**:

Buchungszeit	1. Kind	2. Kind	3. Kind
4-5 Std.	154,00 Euro	132,00 Euro	-
5-6 Std.	168,00 Euro	144,00 Euro	-
6-7 Std.	182,00 Euro	156,00 Euro	-

Die Gebühren in der **Kinderkrippe** sind wie folgt gestaffelt:

Buchungszeit	1. Kind	2. Kind	3. Kind
4-5 Std.	180,00 Euro	156,00 Euro	-
5-6 Std.	195,00 Euro	169,00 Euro	-
6-7 Std.	210,00 Euro	182,00 Euro	-



Finanzielle Auswirkungen der Gebührenerhöhung:

Kindergarten	Einnahmen aus Gebühren	abzgl. Beitragszuschuss Freistaat Bayern	Einnahmen Einzug Eltern jährlich
Gesamt (Krippe und Kindergarten)	133.392,00 Euro	68.400,00 Euro	64.992,00 Euro

Der Vorschlag seitens der VG ist, die Gebühren einheitlich zu gestalten. Dies ist für die Eltern und die Abrechnung einfacher. Wenn Günzach bei den niedrigen Gebühren bleibt, könnten Anmeldungen von Kindern aus Obergünzburg und Untrasried kommen. Eltern haben hier ein Wunsch- und Wahlrecht.

Bei einer Erhöhung ab dem 01.09.2023 (64.992,00 Euro x 4/12) würde die Gemeinde im Haushalt 2023 noch Einnahmen in Höhe von 21.664,00 Euro erzielen.

Frau Hofer möchte dem Elternbeirat die Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Daher wird der Beschluss zur Erhöhung der Gebühren erst in der April-Sitzung gefasst.

Frau Hofer sieht eine Notwendigkeit für die Gebührenerhöhung zur Entspannung der Kostensituation. Das Gespräch mit dem Elternbeirat Kindergarten „Die Fußstapfen“ verlief positiv. Sie hält eine Gebührenangleichung innerhalb der VG für richtig. Die Möglichkeiten zur Unterstützung für einkommensschwächerer Familien sind gegeben.

Bürgermeisterin Hofer möchte die Diskussion zur Thematik gerne abschließen und fordert den Elternbeirat Günzach zu einer Stellungnahme auf. Dann folgt eine Information der Eltern.

Vorstellung Nahwärmenetz Gewerbegebiet Immenthal – Projektant Fa. Straub Heizung Sanitär Solar, Immenthal

Wie bereits in der Sitzung vom 15.11.2022 vorgestellt, plant Fa. Straub ein Nahwärmenetz (Hackschnitzzellager) im Gewerbegebiet Immenthal. Frau Hofer begrüßt die Möglichkeit einer dezentralen Wärmeversorgung. Herr Straub erhält die Gelegenheit das Projekt vorzustellen. Frau Hofer legt die Leitungsführung auf, hier muss in zwei Bereichen die Straße gequert werden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt das Projekt Nahwärme Gewerbegebiet Immenthal wie vorgestellt zu gestatten. Der Gestattungsvertrag wird in der nichtöffentlichen Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: 13:0. Einstimmig.



Frau Hofer gibt den aktuellen Status bekannt. Das Gemeinderatsmitglied erhält die Liste in Papierform.

Verschiedenes

a) Termine

Veranstaltung	Termin	Uhrzeit	Ort
Öffentliche Gemeinderats-sitzung	Dienstag, 18.04.2023	19:30 Uhr	Rathaus Günzach
Frühlingskonzert Posaunen-chor und Akkordeonclub Günzach	Samstag, 22.04.2023	20:00 Uhr	Gemeindesaal GH Hirsch
70-Jahrfeier mit Weihbischof Florian Wörner Mariä Himmelfahrt	Sonntag, 23.04.2023	09:30 Uhr	Kirche Günzach

b) Allgemeine Informationen

- **Aufnahme von Flüchtlingen**
Frau Hofer liest das Anschreiben des Landratsamt Ostallgäu vor.
- **Auszeichnung Bayerischer Verfassungsorden**
Frau Hofer liest das Anschreiben des Landratsamt Ostallgäu vor und fordert den Gemeinderat auf, geeignete Personen bis 31.03.2023 vorzuschlagen.

Wünsche und Anfragen

Schützenverein und Förderverein Immenthal | Jahresversammlung

Gemeinderat Rauscher berichtet über die sehr gelungene Jahresversammlung. Die Jugendschützen waren sehr gut vertreten. Die Vereine bedanken sich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit. Herr Rauscher hebt lobend hervor, dass der Schützenverein und der Förderverein das Haus der Gemeinschaft sehr erfolgreich ehrenamtlich betreiben.

Informationen aus der Gemeinde Günzach



Schließtag Gemeinde Günzach am 19. Mai

Das Gemeindebüro Günzach ist am Freitag, den 19. Mai 2023 nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an die Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, Marktplatz 1 in 87634 Obergünzburg, Tel. 08372 9200-0.



Übung der Bundeswehr im Gebiet der Gemeinde Günstzsch

Eine Einheit der Bundeswehr führt vom **14.04.2023 bis 21.04.2023** eine Übung durch. Die Übung findet auch nachts statt. Der Übungsraum erstreckt sich u. a. auf das Gebiet der Gemeinde Günstzsch.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gelassenen Sprengmitteln (Fundmunition u. dgl.) ausgehen und auf die Strafbestimmungen nach dem Sprengstoffrecht weisen wir besonders hin.

Die Truppe wird bemüht sein, Schäden an privatem und öffentlichem Eigentum zu vermeiden. Ersatzansprüche für evtl. Schäden sind sofort der Gemeinde anzuzeigen.

Die erforderlichen Maßnahmen zur Schadensregulierung können dann von den Gemeinden gemäß dem Handblatt für die kommunalen Behörden über Manöverschäden zeit- und fristgerecht eingeleitet werden. Zur Unterstützung der Gemeinden, und nicht zuletzt im eigenen Interesse, wird den Betroffenen empfohlen, sich - soweit möglich - die Kennzeichen der eingesetzten Manöverfahrzeuge zu notieren.

Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Telefon 08342 911-299



Die Verwaltungsgemeinschaft informiert

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung

bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen. Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, - Einwohnermeldeamt-, Zi.Nr. 101, Marktplatz 1, 87634 Obergünzburg, Tel. 08372-920011, Fax. 08372-920017 E-Mail: ewo@oberguenzburg.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag 14:00 bis 15:30 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Auf unserer Internetseite www.vg-oberguenzburg.de unter dem Bereich Bürgerservice online ist ein Antrag auf Übermittlungssperre eingestellt

Wenn der Datenweitergabe nicht widersprochen wurde, dürfen die Daten frühestens ab Juli 2023 weitergegeben werden.

Leveringhaus, Gemeinschaftsvorsitzender

Personen mit Pflegegrad: jährlich 1500 Euro für Entlastungsangebote

Alle Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 haben Anspruch auf Entlastungs- und Betreuungsangebote, um den Alltag und die häusliche Pflege zu erleichtern. Jedem Berechtigten stellen die Pflegekassen dafür monatlich 125 Euro zur Verfügung. Darauf weist der Pflegestützpunkt Ostallgäu hin, der Beratungssuchende auch über mögliche Anbieter informiert und bei der Suche einer geeigneten Hilfe unterstützt.

Der Entlastungsbetrag kann für Angebote zur Unterstützung im Alltag genutzt werden, die nach Landesrecht anerkannt sind. Darunter fallen Angebote wie Nachbarschaftshilfen, eine Unterstützung im Haushalt, Seniorengruppen oder ehrenamtlich tätige Einzelpersonen, die landesrechtlich anerkannt sind. Das Geld kann außerdem eingesetzt werden für die Bezahlung von Pflege- und Betreuungsdiensten sowie einer Tages- beziehungsweise Kurzzeitpflege.

Was muss bei der Kostenübernahme beachtet werden?

Für den Betreuungs- und Entlastungsbetrag muss kein zusätzlicher Antrag gestellt werden. Allerdings wird die Leistung nur dann erstattet, wenn bereits bezahlte Rechnungen bei der Kranken- und Pflegekasse eingereicht werden. Der Dienstleister kann auch direkt mit der Pflegekasse abrechnen, wenn eine Abtretungserklärung abgegeben wurde.

Pflegestützpunkt bietet umfassendes Beratungsangebot

Auch mit allen anderen Anliegen rund um das Thema Pflege können sich Ostallgäuerinnen und Ostallgäuer an den Pflegestützpunkt wenden. Dieser informiert unabhängig und kostenfrei über staatliche Leistungen sowie weitere Hilfeangebote und bietet bei Bedarf auch längerfristige Begleitung und Unterstützung an. Die Beraterinnen des Pflegestützpunkts Ostallgäu sind telefonisch unter der Nummer 08342 911-511 erreichbar oder per E-Mail unter [pflegestuempunkt\(at\)lra-oal.bayern.de](mailto:pflegestuempunkt(at)lra-oal.bayern.de). Weitere Infos gibt es auf der Internetseite des Pflegestützpunkts unter www.sozialportal-ostallgaeu.de/pflegestuempunkt.

Pressesprecher: Stefan Leonhart
Telefon 08342 911-346
Fax 08342 911-565
pressestelle@ostallgaeu.de

Palliativ-Netzwerk bietet Fortbildungsreihe für Pflegefachpersonal

Das Palliativ-Netzwerk Ostallgäu-Kaufbeuren veranstaltet drei kostenlose Fortbildungstermine für Fachpersonal in Pflegeeinrichtungen. An der ersten der drei Fortbildungen haben über 90 Pflegekräfte aus den regionalen Pflegeheimen, Kliniken und Einrichtungen der Behindertenhilfe teilgenommen. Unter anderem stand bei der Fortbildung ein Vortrag von Dr. med. Theresa Schuster zum Thema „Nahrung und Flüssigkeit am Lebensende“ auf dem Programm. Schuster ist ärztliche Leiterin der Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Kaufbeuren-Ostallgäu.

Die kommenden Fortbildungen finden am 9. Mai 2023 in Kaufbeuren (Thema: „Schmerzen und Atemnot am Lebensende“) und am 17. Oktober 2023 in Buchloe (Thema: „Neurologische und psychiatrische Symptome am Lebensende“) jeweils von 15.30 bis 17 Uhr statt. Einladungen für diese Fortbildungen erfolgen demnächst an alle Einrichtungen. Interessierte Pflegefachkräfte können sich an die Hospizvereine in Kaufbeuren und Füssen, das SAPV-Team in Kaufbeuren, das Seniorenbüro Kaufbeuren oder den Pflegestützpunkt Ostallgäu wenden.

Das Palliativ-Netzwerk Ostallgäu-Kaufbeuren arbeitet kontinuierlich daran, gemeinsam die Behandlung, Pflege und Betreuung schwerstkranker und sterbender

Menschen sowie die Begleitung ihrer Angehörigen voranzubringen. Unter anderem werden regelmäßig Fortbildungen angeboten. Ziel einer palliativen Versorgung ist es, dass sich Betroffene schmerzfrei, selbstbestimmt und eigenverantwortlich dem Sterben zuwenden können. Um dies zu ermöglichen, haben sich Einrichtungen und Verbände im Landkreis Ostallgäu und in der Stadt Kaufbeuren zu einem Palliativ-Netzwerk zusammengeschlossen.

Auch der Pflegestützpunkt Ostallgäu ist Mitglied des Palliativnetzwerks Kaufbeuren-Ostallgäu. Termine beim Pflegestützpunkt können telefonisch unter 08342 911-511 oder per E-Mail an pflgestuetzpunkt@lra-oal.bayern.de vereinbart werden.

Pressesprecher: Stefan Leonhart
 Telefon 08342 911-346
 Fax 08342 911-565
pressestelle@ostallgaeu.de

Informationen aus den Ministerien

M

Abgabefrist für die Grundsteuererklärung endet am 2. Mai 2023!

Bis 2. Mai 2023 müssen Eigentümerinnen und Eigentümer (Stichtag 1. Januar 2022) von Grundstücken und Betrieben der Land- und Forstwirtschaft in Bayern eine Grundsteuererklärung beim zuständigen Finanzamt abgeben.

Bayerisches
 Landesamt
 für Steuern

Bayern hatte als einziges Bundesland die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung um weitere 3 Monate bis zum 30. April 2023 verlängert. Die Frist endet aufgrund des Sonn- und Feiertages mit Ablauf des 2. Mai 2023.

Erfreulicherweise sind bayernweit schon über 5 Millionen Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken und Betrieben der Land- und Forstwirtschaft ihrer Erklärungspflicht nachgekommen.

Zögern Sie nicht und reichen auch Sie Ihre Grundsteuererklärung fristgerecht ein. Damit können Sie weitere Maßnahmen Ihres Finanzamtes, wie zum Beispiel Erinnerungsschreiben oder Verspätungszuschläge, vermeiden. Bürgerinnen und Bürger können in Bayern für ihre Abgabe frei wählen: ganz einfach digital per ELSTER oder auf Papier. Falls Sie keine Möglichkeit zur elektronischen Übermittlung haben, dürfen nahe Angehörige oder auch Steuerberater Sie hierbei unterstützen. Diese können das eigene Benutzerkonto bei ELSTER nutzen, um Ihre Erklärung zu übermitteln.

Sollten Sie bei der Erklärung Fragen haben oder Unterstützung benötigen, nehmen Sie gerne die Hilfen der Bayerischen Steuerverwaltung und das umfangreiche Serviceangebot in Anspruch:

- Ausführliche Informationen und Erklärvideos unter www.grundsteuer.bayern.de
- Ausfüllanleitungen zu den Grundsteuererklärungsdrucke
- Chatbot auf www.elster.de unter dem Punkt „Wie finde ich Hilfe?“
- Informations-Hotline: 089 / 30 70 00 77 (Mo.-Do.: 08:00 – 18:00 Uhr, Fr.: 08:00-16:00 Uhr)
- Kostenloser Online-Zugriff auf Daten aus dem Liegenschaftskataster über den BayernAtlas-Grundsteuer; weitere Informationen zum Angebot der Bayerischen Vermessungsverwaltung finden Sie hier.
- Hilfreiche Informationen zu den häufigsten Fehlern bei der Abgabe der Grundsteuererklärung und was gegebenenfalls zu tun ist, finden Sie hier.

Das Bundesverfassungsgericht hat 2018 die bisherige Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt. Deshalb wurde der Bundesgesetzgeber mit einer Neuregelung der deutschlandweit geltenden Grundsteuer bis 2025 beauftragt. Die Bayerische Staatsregierung konnte auf Bundesebene durchsetzen, dass die Länder künftig diese Aufgabe übernehmen und eigene Grundsteuergesetze erlassen dürfen. Im Zuge dessen hat Bayern bei der Grundsteuer B, insbesondere auch im Sinne einer oftmals angemahnten Entbürokratisierung im Steuerrecht, ein wertunabhängiges, transparentes und nachvollziehbares Flächenmodell gewählt. Im Gegensatz zum Bundesmodell ist eine Neubewertung alle sieben Jahre daher nicht erforderlich.

Der Steuerverwaltung liegen die für die Berechnung der neuen Bemessungsgrundlage notwendigen Daten zu den Grundstücken bzw. Betrieben der Land- und Forstwirtschaft nicht, nicht vollständig oder nicht immer in aktueller Fassung vor. Beispielsweise sind „Flurstücke“ aus dem Liegenschaftskataster nicht mit der für die Grundsteuer maßgeblichen „wirtschaftlichen Einheit“ gleichzusetzen. In der Praxis kann man genau diese Abweichungen regelmäßig feststellen. Das Vorhandensein und die Aktualität aller für die Grundsteuerreform erforderlichen Daten bei den Finanzämtern auf den Feststellungszeitpunkt 1. Januar 2022 wäre ohne die Abgabe der Steuererklärungen daher nicht gewährleistet.

Sophienstraße 680333 München
 Bearbeiter: Frau Schäfer/Frau Müller/Frau Geißler/
 Herr Schwaiger
 Telefon: 0 89 99 91-0 Telefax: 089 9991-1005
 E-Mail: Medienstelle@lfst.bayern.de
 Internet: www.lfst.bayern.de

Die Einnahmen aus der Grundsteuer verbleiben – wie bisher auch – bei den Kommunen. Ebenso entscheiden diese weiterhin über den Hebesatz. Die Kommunen finanzieren damit wichtige öffentliche Leistungen, wie beispiels-

weise Infrastruktur, Kinderbetreuung, Spielplätze sowie kulturelle Einrichtungen. Die Kommunen in ganz Deutschland benötigen die von der Finanzverwaltung festzusetzenden Grundsteuermessbeträge möglichst frühzeitig, um ihre ab 2025 geltenden Hebesätze für die neue Grundsteuer festlegen und die Grundsteuerbescheide versenden zu können.

Kindergarten „Die Fußstapfen“



Fahrzeugbasar vom 11.März

Am 11. März wurde im Gemeindesaal in Günzach wieder ein Fahrzeugbasar organisiert, der abermals großes Interesse fand.

Hierzu möchten wir uns bei allen Eltern und den Kindern bedanken, die sämtliche Fahrzeuge für den Verkauf bereitgestellt haben. So konnten sich weitere Kinder an den Spielzeugen freuen, die so weitergenutzt werden können.

Auch den Helfern, die alles organisiert haben und beim Auf- und Abbau geholfen haben, ein herzliches Dankeschön. Der Verkaufserlös belief sich auf über 390 €, der unseren Kindern im Kindergarten zugutekommt.



*Viele Grüße
Das Basar-Team mit dem
Elternbeirat der Fußstapfen*

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN...

Ein Stromfreier Tag...

In unserer blauen Gruppe, bei den Vorschulkindern, dreht sich schon seit einigen Wochen alles um das Thema Strom und Energie!

Einige Experimente mit Batterien und Zitronen wurden durchgeführt, der ganze Kindergarten nach elektrischen Geräten abgesucht und dann war ein Wunsch der Kinder ganz groß: „Wir machen einen stromfreien Tag im Kindergarten!“

Die Kinder der blauen Gruppe sind ja inzwischen richtige Strom Profis und wussten ganz genau welche Geräte wir an diesem Tag nicht benutzen durften. So wurden also Alternativen gesucht:



Foto: Carmen Rauch



Kindergarten „Die Fußstapfen“

Statt dem Licht haben die Kinder aus Bienenwachs Kerzen gedreht. Ein Waschbrett ersetzte die Waschmaschine und an der Eingangstür hing eine Kuhglocke als Klingel. Im Garten haben wir ein Feuer gemacht, darauf wurde das Wasser zum Wa-



Foto: Karin Pestemalci



schen und zum Spülen erhitzt, außerdem gab es dort die Möglichkeit Wiener zu erwärmen und Stockbrot zu machen – selbstverständlich wurde auch der Teig von Hand geknetet!

Am Werkstisch hatten die Kinder die Möglichkeit mit dem Handbohrer ein Dosentelefon zu basteln und in der Spibe (unserem Spiel- und Bewegungsraum) durften die Kinder mit einem Fahrrad und einem Rolltrainer ausprobieren wie ein Dynamo am Fahrrad funktioniert.



Foto: Karola Storr

Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv



Der ganze Kindergarten war beteiligt am Stromfreien Tag und die Kinder fanden es einfach super!

Ende März bekamen wir dann noch ganz besucht und ganz viele Kinderaugen strahlten... der Osterhase hat für jedes Kind ein Nest im Kindergarten versteckt.

Viele Hände haben dem Osterhasen und auch uns im Kindergarten geholfen unser Osterfest zu dem wunderbaren Fest zu machen, welches es wurde. Vielen Dank an alle Eltern, die fleißig waren beim Eier färben, Nester packen, beim Backen, Schneiden, Essen herrichten und aufräumen!



Ein besonderer Dank geht auch an Familie Lerf, die uns auch dieses Jahr wieder viele, viele Eier für unsere Osternester und die Feier im Kindergarten gespendet haben. Vielen herzlichen Dank!

Reiter Susanne

Fotos: Susanne Reiter, Silvia Möhwald



Veranstaltungen

Volkshochschule Ostallgäu Mitte gGmbH

vhs Volkshochschule
Ostallgäu Mitte

Selbstbestimmt bis zuletzt! - Dr. med. Beatrix Hausser **231A06.301**

1x Donnerstag, 20.04.2023 von 18:00 bis 19:30 Uhr
Gasthof Goldener Hirsch, Marktplatz 4, 87634 Obergünzburg, Saal, 1. OG
Kursgebühr: 15,00 €

Gymnastik zur Stärkung der Körpermitte - Tanja Schreiter **231G04.310**

10x Freitag, 21.04.2023 - 07.07.2023 von 11:00 bis 12:00 Uhr
Schule Ronsberg, Schulweg 3, 87671 Ronsberg, Mehrzweckhalle Ronsberg
Kursgebühr: 60,00 €

Die kluge Gretel - Theateraufführung mit Musik für Senioren und ihre Enkel - Iris Kunz **231A05.300**

1x Samstag, 22.04.2023 von 15:00 bis 16:00 Uhr
Gasthof Goldener Hirsch, Marktplatz 4, 87634 Obergünzburg, Saal, 1. OG
Kursgebühr: 10,00 €

Grillen - mix dich glücklich - Martina Schuchardt **231G07.308**

1x Mittwoch, 26.04.2023 von 18:00 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 38,00 €

Grundlagen der veganen Küche - Ingo Festner **231G07.304**

1x Donnerstag, 27.04.2023 von 18:00 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 28,00 € zzgl. 25,00 € Lebensmittelkosten

Irlands Südwesten - Zauber einer Landschaft - Winfried Kröner **231A02.302**

1x Freitag, 28.04.2023 von 19:00 bis 20:30 Uhr
Gasthaus zum Bären, Dorfstraße 34, 87496 Untrasried, Saal, EG
Kursgebühr: 9,00 €

Sommerlicher Drip-Cake - Violeta Kristen **231G07.321**

1x Dienstag, 02.05.2023 von 17:30 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 29,00 € zzgl. 36,00 € Lebensmittelkosten

Abenteuer Internet Teil 1 - für Seniorinnen und Senioren - Robert Meggle **231A05.301**

5x Dienstag, 09.05.2023 - 23.05.2023 von 16:30 bis 18:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, IT-Raum, EG
Kursgebühr: 32,50 €

231G07.305 Workshop - Fisch im Sommer- Ingo Festner**231G07.305**

1x Donnerstag, 11.05.2023 von 18:00 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 28,00 € zzgl. 25,00 € Lebensmittelkosten

Teekuchen - Travel Cakes - Violeta Kristen**231G07.324**

1x Dienstag, 23.05.2023 von 17:30 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 29,00 € zzgl. 26,00 € Lebensmittelkosten

Levante Küche - Der Workshop! - Ingo Festner**231G07.306**

1x Donnerstag, 25.05.2023 von 18:00 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 28,00 € zzgl. 25,00 € Lebensmittelkosten

**Balkonkraftwerke – Die Mini-Solaranlage für den Eigenbedarf -
Fritz Hindelang****231A03.300**

1x Donnerstag, 25.05.2023 von 18:00 bis 19:30 Uhr
Gasthof Goldener Hirsch, Marktplatz 4, 87634 Obergünzburg, Hirschanbau,
Eingang hinten über „Alter Markt“ EG
Kursgebühr: 9,00 €

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder über das Service Telefon 0800/ 6645256

OiKOS e.V. Obergünzburg: Kiko Pedrozo - Finni Melchior - Hansi Zeller**Sa.13. Mai 2023 Trio Klangzeit, 20 Uhr Hirschaal Obergünzburg**

...weltmusikalischer Klangrausch - von Südamerika bis Bayern!

Wie im Nu verfliegt die Zeit im Klangrausch mit den drei Musikern: Kiko Pedrozo (Harfe, Gesang), Finni Melchior (Geige, Gitarre, Gesang), Hansi Zeller (Akkordeon, Flügelhorn, Gesang).

Groovig, spritzig, frech präsentieren sie eine erstaunliche Bandbreite von konzertanter Weltmusik: Tango - südamerikanische Lieder - Couplets - feurige ungarische Czardas vom verträumten Valse musette bis zum fetzigen Zwiefachen...

... alles wird zum frisch servierten Ohrenschaus.

Ein besonderes Erlebnis mit Momenten voller Innigkeit, reich gespickt mit Virtuosität, Witz und viel musikantischer Spritzigkeit! www.johann-zeller.com

Oikos e. V. Obergünzburg



Jagdgenossenschaft Günstach | Einladung zum Waldbegang

Der diesjähriqe Waldbegang der Jagdgenossenschaft Günstach findet am 24.04.2023 im Revier Malte Menk statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Haus der Gemeinschaft in Immenthal. Der Waldbegang findet bei jeder Witterung statt. Über zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Veranstaltungen/Termine im April und Mai

Fr.	14.04.	19:00	SV Immenthal, Vergleichsschießen gegen Berg, Austragungsort: Feuerschützen Obergünstburg
Fr.-So.	14.-16.04.		RC Allgäu, 2. Tour de Allgäu , Näheres siehe letzte Seite im März-Blättle
Die.	18.04.	19:30	FFW Günstach/Außengruppe Sellthüren und Immenthal, Gruppenübung
Die.	18.04.	19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
Fr.	21.04.	ab 6	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr.	21.04.	18:30	FFW Günstach und Außengruppe Sellthüren und Immenthal, Gruppenübung , ALLE, Ausflug Köselbräu
Fr.	21.04.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Sa.	22.04.	20:00	Posaunenchor und Akkordeonclub Günstach, Jahreskonzert , Gemeindsaal Hirsch Günstach
So.	23.04.	09:30	Kirche Mariä Himmelfahrt Günstach, 70-Jahrfeier mit Weihbischof Florian Wörner
Mo.	24.04.	19:00	Jagdgenossenschaft Günstach, Einladung zum Waldbegang , Revier Malte Menk, Treffpunkt Haus d. Gemeinschaft Immenthal
Mo.	24.04.	19:30	FFW Günstach, Funkübung Untrasried , Gruppe 1
Die.	25.04.	14:00	Blickpunkt Günstach, Einladung zum geselligen Nachmittag , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Die.	25.04.	20:00	Tauschring Günstal, Hauptversammlung , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Mi.	26.04.	ab 11.30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Do.	27.04.	16:00	Hochschule Kempten, Kinderuni , „Gibt es Außerirdische? – Die Suche nach Leben im Weltall“, Thomas-Dachser-Auditorium, EG, Gebäude V, Bahnhofstr. 61 in Kempten
Fr.	28.04.	18:30	SV Immenthal, Endschießen
Fr.	28.04.	19:45	FFW Günstach, Gruppenübung , ALLE
Sa.	29.04.	09:30	TSV Günstach/Abteilung Tennis, Tennis-Spaß-Tag für Kinder aus Günstach und Umgebung, Tennisanlage Autenried



So.	30.04.	18:30	SV Immenthal, Endschießen
Mo.	01.05.	11:00	Musikverein Günstach, Maifest mit Hüpfburg und Kinderecke, Kirchplatz Günstach
Fr.	05.05.	19:15	FFW Günstach – ALLE Gruppen und Außengruppe , Florianstag Burg/Berg in Freien bei Peter Maurus, Abfahrt in Günstach um 18:30 Uhr
Sa.	06.05.	20:00	SV Immenthal, Preisverteilung Endschießen mit Königsehrung
Die.	09.05.	14:00	Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse , Schulstüble , Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Die.	09.05.	20:00	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
Mi.	10.05.	ab 11.30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr.	12.05.	9:00-10:00	Landratsamt Ostallgäu, Komm. Abfallwirtschaft, Mobile Problemmüllsammlung , Parkplatz Hirsch Günstach
Fr.	12.05.	19:00	SV Immenthal, Finalschießen
Fr.	12.05.	20:00	TSV Günstach, Mitgliederversammlung , Turnhalle Günstach
Fr.	19.05.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Fr.	20.05.	ab 6	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Die.	23.05.	14:00	Blickpunkt Günstach, „ Einladung zum „Volkslieder-Singen“ “, Hirsch Günstach
Mi.	24.05.	ab 11.30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr.	26.05.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Die.	30.05.	20:00	Tauschring Günstal, Monattreffen , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang

Einladung Hauptversammlung Tauschring Günstal

Liebes Tauschring-Mitglied,
wir möchten Dich zu der jährlichen Hauptversammlung am **25.04.2023**
um 20 Uhr im Schulstüble in Günstach einladen.

Tagesordnung

1. Kassenbericht + Entlastung Büro-Team
2. Wahl Büro-Team
3. Bericht Sozialfond + Abstimmung über Sozialfondbeitrag
4. Höhe Jahres- und Monatsbeitrag
5. Abstimmung über Anwesenheitsbonus Stammtisch
6. Büromittelbeitrag 2023
7. Sonstiges





Kontaktdaten & Anmeldeschluß:

Beachten Sie bitte die jeweiligen, angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung.

Kostenlos Angebote:

Wir möchten Sie bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten Sie selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte denken Sie daher daran, z.B. bei Erkrankung beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen auf der Warteliste informiert werden.

Änderungen:

Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen.

Soziale Medien:

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg



Erreichbarkeit:

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 8:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39 87634 Obergünzburg

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de



04.05. | 9:30 - 11:00

Kostenlos & ohne Anmeldung

Familiencafé für werdende und junge Familien

08.05.

Das Büro ist heute wegen einem Außentermin nicht besetzt

08.05. | 19:00 – 21:00

Online-Kurs

Mein Kind ist krank - Eltern sind die beste Medizin



11.05. | 10:00 – 11:30

Online und kostenfrei
Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten

11.05. | 14:30 – 16:00

Draußen in der Natur und kostenfrei
Bewegungsabenteuer in der Natur!
Spiel und Spaß bei jedem Wetter ab Laufalter – 3 Jahre

12.05.- 21.07. | 11:15 - 12:15 (14tägig)

Kurs nach der Geburt mit Kind
Kangatraining

14.05.

Muttertag
Wir wünschen allen Müttern einen fabelhaft schönen Tag

15.05. | 19:00 – 21:00

Günstaler Familiennetzwerktreffen
Für Einrichtungen und Anbieter, die entweder direkt im Günstal tätig sind
oder mit Familien aus dem Günstal zusammenarbeiten.
Anmeldung: bis 02.05. familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

16.05. | 19:00 – 20:30

Kostenloser Online-Infoabend
Ein gutes Miteinander – Familienkommunikation als wichtiger Baustein in der Erziehung

17.05. | 18:00 – 19:30

Online und kostenfrei
Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt –
Infoabend zu Familienleistungen wie Elterngeld und Elternzeit mit Donum Vitae

24.05. | 16:30 – 18:00

Online und kostenfrei
Babybrei trifft Fingerfood

25.05. | 9:30 - 11:00

Treffpunkt für werdende und junge Familien
Frühstück im Familiencafé

30.05. – 09.06.

Das Büro vom Familienstützpunkt hat in den Pfingstferien geschlossen

31.05. | 18:00 – 21:00

Erste Hilfe-Kurs
EH Fit – Erste Hilfe am Kind



13. Mai 2023, Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen, 2022, FSK 0
empf. ab 5 Jahren, 80 min.

Den Hof von Pettersson und Findus kann man sich gar nicht ohne die witzigen Mucklas vorstellen. Der Film erzählt, wie sie dorthin kamen. In ihrem alten Zuhause können sie nicht mehr bleiben, als der fiese Karl dort einzieht. Und so müssen sich die drei Muckla-Kinder Smartö, Svunja und Tjorben auf die Suche nach einer neuen Bleibe machen.

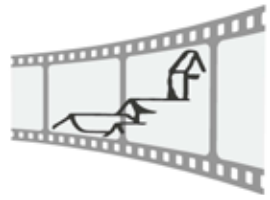
17. Juni 2023, Die Schule der magischen Tiere 2, Kinderbuchverfilmung 2022, FSK 0
empf. ab 8 Jahren, 100 min.

Endlich erhalten auch Jo und Anna-Lena ihre magischen Tiere: den frechen Pinguin Juri und das Chamäleon Caspar. Die Tiere mischen gleich mal mit, denn an der Schule gibt es Streit um ein Musical, das Ida geschrieben hat. Und wer gräbt heimlich Löcher in den Schulhof?

*Beginn 16.00 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



IM ALTEN RATHAUS
OBERGÜNZBURG



28. April 2023 , Guglhupfgeschwader, Komödie, D 2022, FSK 12, LZ 97 Min.

Zum zehnjährigen Dienstjubiläum wollte sich Franz Eberhofer (Sebastian Bezzel) eigentlich zurücklehnen, feiern lassen und der Einweihung des nach ihm benannten Kreisverkehrs beiwohnen. Stattdessen kommt Lotto-Otto zu ihm und bittet um Hilfe. Der Lotto-Ladenbesitzer hat nämlich mächtig Spielschulden angehäuft und wird nun von den skrupellosen Geldeintreibern bedroht. Doch bevor Eberhofer überhaupt die Arbeit aufnehmen kann, kommt es schon zum Unglück: Der Kiosk fliegt in die Luft und Lotto-Ottos Mutter kommt ums Leben...

12. Mai 2023, Grasgeflüster, Komödie, GB 2000, FSK 6, LZ 99 Min.

Als der Ehemann von Grace stirbt, hinterlässt er ihr nur Schulden. Zusammen mit ihrem Gärtner pflanzt sie Marihuana an, um mit dem Verkauf ihre Schulden zu begleichen. Damit nimmt die Handlung ihren Lauf....

Der Film lebt vor allem durch die liebenswerte Kunst der Schauspieler.
Regie: Nigel Cole

26. Mai 2023, In einem Land, das es nicht mehr gibt, Drama, D 2022, FSK 12, LZ 101 Min.

Es ist 1989 in Ostberlin: Suzie (Marlene Burow) wird kurz vor dem Abitur aus der Schule geschmissen und muss sich als Arbeiterin im Kabelwerk bewähren. Ein zufällig aufgenommenes Foto führt sie jedoch in die Modewelt der DDR. Die Chefredakteurin Elsa Wilbrodt (Claudia Michelsen) bringt sie auf das Cover der Sibylle, dem Modemagazin der DDR. Suzie verliebt sich bei ihrer Arbeit in den Fotografen Coyote (David Schütter), der ihr bald anbietet, mit ihr ans Meer zu fliegen – heraus aus den sozialistischen Zwängen. Doch Suzie muss entscheiden, ob sie mutig genug ist, das alte Leben für immer hinter sich zu lassen.

*Beginn jeweils um 19.30 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Untenstehende Veranstaltungen sind geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

Einladung zum geselligen Nachmittag

am Dienstag, den 25. April 2023
um 14.00 Uhr im Schulstüble

Zwischendurch bewirten wir sie mit Kaffee und Kuchen.

Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse – Achtung Terminverlegung

Der nächste Termin des Handarbeitskreises ist am
Dienstag, 09. Mai 2023 um 14.00 Uhr im Schulstüble

Es ist schön in froher Runde zu handarbeiten und sich nett zu unterhalten oder Mensch ärgere dich nicht, Memory, Halma, usw. zu spielen. Haben Sie Lust? Dann schauen Sie doch vorbei. Wir freuen uns auf Sie.



Euer Handarbeitskreis
Stricklieseln und Wollmäuse

Voranzeige „Volklieder-Singen“ im Mai

am Dienstag, 23. Mai 2023 um 14.00 Uhr
im Gasthof Hirsch in Günstach

Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“ und Gemeinde Günstach

Mittagstisch Günstach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

Mittwoch, 26. April 2023,

Mittwoch, 10. Mai 2023,

Mittwoch, 24. Mai 2023.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“ und der Gemeinde Günstach



Mittagstisch Termine in Obergünstburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden.

Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 7,00 Euro.

Termine im April/Mai:

Mittwoch, 19.04.2023	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Donnerstag, 27.04.2023	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 03.05.2023	Gasthof Goldener Hirsch, Tel. 74 80
Donnerstag, 11.05.2023	Gaststätte Alte Post, Tel. 51 69 047
Mittwoch, 17.05.2023	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Donnerstag, 25.05.2023	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 31.05.2023	Gasthof Goldener Hirsch, Tel. 74 80



7. Günztaler Berufsinformationsabend brachte Schüler, Eltern und Ausbildungsbetriebe zusammen

Die Mittelschule in Bayern setzt sich das Thema Berufsorientierung als Schwerpunkt. Ebenso ist es Schülern wichtig, in ihrem Leben erfolgreich zu sein. Dazu gehört auch die passende Auswahl des Berufs. In Deutschland gibt es über 500 anerkannte Ausbildungsberufe. Das macht die richtige Auswahl schwer. Nur wenn man informiert ist und gut vorbereitet, kann man eine gute Entscheidung treffen. Daher fand am 22.3.2023 der Günztaler Berufsinformationsabend an der Mittelschule Obergünzburg statt. An der Mittelschule können Schüler sich mit Hilfe von verschiedenen Bausteinen in der Berufswelt orientieren. Zu diesen zählen Praktika, Veranstaltungen im Berufsbildungszentrum, Bewerbungstraining und Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit sowie der WiB-Unterricht in Kombination mit dem berufsorientierenden Zweig. Das Zusammenspiel von allen Beteiligten ist essentiell.

Die Möglichkeit, sich direkt bei den regionalen und überregionalen Betrieben zu informieren, gab es nun in der siebten Auflage des Günztaler Berufsinformationsabends für die Schüler der Mittelschule Obergünzburg. Auch Interessierte der Mittelschule Unterthingau sowie der Realschule Obergünzburg besuchten die Veranstaltung.

Insgesamt nahmen 140 Schüler und deren Eltern an der Workshop-Reihe teil. Jeder Schüler hatte im Vorfeld die Wahl und konnte drei Informationsblöcke aussuchen. Allein die Auswahl aus den 41 angebotenen Ausbildungsberufen stellte einige Schüler vor Herausforderungen. Möchte ich mich über den Beruf des Steinmetz informieren oder doch lieber über den Milchtechnologien? Lieber in die Industrie als Mechatroniker, doch Automobilkaufmann oder lieber Forstwirt? Daher galt für den Berufsinformationsabend der Leitgedanke: Kennenlernen und wissen, worauf ich mich einlasse.

In der Vorbereitungsphase trafen die Schüler zusammen mit den Eltern eine Wahl, um den entsprechenden Kurzlehrgang am Informationsabend zu erleben. Hier plante die Mittelschule Obergünzburg seit Schuljahresbeginn den Abend und stellte als Veranstalter die Räumlichkeiten und Ressourcen. Schüler, Eltern und Betriebe wurden vor Ort zusammengebracht. In den 30minütigen Work-Shops informierten die Firmenvertreter alle Anwesenden über die Betriebe, die vielschichtigen Ausbildungsmöglichkeiten und standen für Fragen bereit. Kurzweilige Vorträge, Anekdoten und der persönliche Kontakt zum Betrieb sorgten in den Kleingruppen für Begeisterung.

In der abschließenden Feedbackrunde in der Aula der Mittelschule tauschten sich die Betriebe mit den Lehrkräften und Berufsbegleitern über die gewonnenen Eindrücke und Erfahrungen aus.

Dieser Abend war und ist ein wichtiger Baustein in der Berufsorientierung der Schüler. Nur so können Kontakte geknüpft, Perspektiven aufgezeigt und erfolgversprechende Wege begangen werden. Bei den Schülern sind durch diese Veranstaltung etwas Klarheit und Sicherheit in die Fülle der Ausbildungsmöglichkeiten gekommen. Die Betriebe nutzen diese Plattform als Präsentationsfläche, zum Bewerben des Betriebs und zum Anwerben von Auszubildenden. (Text: Johannes Dollinger, Mittelschule Obergünzburg)



Viele Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Firmenvertreter wurden durch den Schulleiter Bernhard Meyer zum 7. Günztaler Berufsinfoabend in der Aula begrüßt.



Matthias Fendt von der Firma Liebherr-Verzahntechnik GmbH aus Kempten stellte die Ausbildungsmöglichkeiten den anwesenden Jugendlichen und deren Eltern vor. Fotos: Dominik Trübenbach, Mittelschule Obergünzburg.



Die Volkshochschule Ostallgäu Mitte gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Service- und Verwaltungskraft (m/w/d) auf Minijob Basis (9h / Woche).

Die Volkshochschule Ostallgäu Mitte gGmbH ist eine moderne, kommunal und verbandlich geförderte Bildungs-Institution. Mit unseren Geschäftsstellen in Marktoberdorf, Biessenhofen und Obergünzburg und Kursräumen in neun weiteren Partner-Kommunen, gestalten wir (Weiter-)Bildungsangebote für knapp 50.000 Einwohner im mittleren Ostallgäu und führen mit 200 freiberuflichen Kursleitungen jährlich etwa 1000 Angebote durch.

Ihr Arbeitsort:

vhs Ostallgäu Mitte, Zentrale Marktoberdorf, Jahnstraße 7, 87616 Marktoberdorf

Ihre Arbeitszeiten:

Dienstag- und Donnerstagnachmittag, sowie Freitagvormittag (je 3h)

Ihr Aufgabenbereich:

- Kundenservice (telefonisch und persönlich)
- Allgemeine administrative Tätigkeiten

Wir freuen uns auf Sie, weil Sie ...

- idealerweise eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation mitbringen.
- Berufserfahrung in ähnlichen Aufgabenfeldern (Kundenservice, Verkaufs- und Verwaltungstätigkeiten) vorweisen können.
- Gute Kenntnisse im Umgang mit den gängigen Office-Produkten besitzen (Outlook, Word, Excel). Optimal wäre Erfahrung mit dem Verwaltungsprogramm cmx.
- aktiv und freundlich auf Ihre Mitmenschen zugehen, sowie eine zielgerichtete, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise pflegen.
- Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz mitbringen.

Bei uns erwartet Sie ...

- Ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten



**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren**
mit Landwirtschaftsschule



Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
02.05.23	19:00-20:30	Ernährung in der Schwangerschaft	ONLINE
09.05.23	9:30-11:00	Kinderernährung-geht das auch vegetarisch oder vegan?	ONLINE
11.05.23	10:00-11:30	Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten	ONLINE
11.05.23	14.30-16.00	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter; Für Eltern mit Kindern ab dem Laufalter	Treffpunkt: unterer Parkplatz Hagenmoos Hagenmoos 10, 87634 Obergünzburg,
15.05.23	14.30-17.30	Leckere Familienkost selbst gemacht; Kochkurs mit Kindern zwischen 2-3 Jahren	Haus der Begegnung, Jahnstr. 12, 87616 Marktoberdorf
24.05.23	16:30-18:00	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
01.06.23	14.30-16.00	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter; Für Eltern mit Kindern ab dem Laufalter	Treffpunkt: Parkplatz am Trimm dich Pfad; Kaufbeuren Nord; Mindelheimer Str. 117, 87600 Kaufbeuren
12.06.23	14.30-16.00	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter; Für Eltern mit Kindern ab dem Laufalter	Treffpunkt: Eingang Trümmergelände - Höhe Gewerbestr. 44, 87600 Neugablonz, gegenüber Lidl Parkplatz
15.06.23	09:30-11:00	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter; Für Eltern mit Kindern ab dem Laufalter	Treffpunkt: Eingang Trümmergelände - Höhe Gewerbestr. 44, 87600 Neugablonz, gegenüber Lidl Parkplatz
19.06.23	9:30-11:00	Das beste Essen für Kleinkinder - So geht's!	ONLINE
21.06.23	16:30-18:00	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
23.06.23	9:00-10:30	Bewegungsspaß für Babys von 8-12 Monaten	ONLINE



Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien



Deutsche Jugend in Europa
Landesverband Baden-Württemberg

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJÖ - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien in Deutschland.

Die Familienaufenthaltsdauer:

Brasilien/Porto Alegre: 19.06. – 20.07.23 (14 -15 Jahre alt)

Peru/Arequipa: 21.10. – 26.11.23 (16-17 Jahre alt)

Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (13 – 15 Jahre alt).

Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJÖ-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djow.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Landwirtschaftsstudierende im Dialog

„Miteinander statt übereinander reden“ – Studierende und Gymnasiasten im direkten Gespräch

„Miteinander statt übereinander reden“ ist das Motto der 20 Studierenden der Landwirtschaftsschule Kaufbeuren. Gemeinsam mit den 10. Klassen des Jakob-Brucker-Gymnasiums Kaufbeuren standen die Junglandwirte den Schülerinnen und Schülern zu ihren Fragen rund um die Landwirtschaft, aber auch zu ihrem eigenen Alltag als Landwirt Rede und Antwort.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde gingen die jungen Landwirte begleitet von Bildern und Videos ihrer eigenen Betriebe darauf ein, wie ein moderner Kuhstall aussieht, wie die Tiere gefüttert werden und warum z.B. die Weidewirtschaft im Allgäu von Bedeutung ist. Auch wurden mittels Kurzvorträgen u.a. die Digitalisierung in der Landwirtschaft, der Unterschied zwischen konventioneller und ökologischer Landwirtschaft sowie die Ausbildungsmöglichkeiten in der Landwirtschaft aufgezeigt. Aktuelle Themen wie der Wolf und die Energiekosten kamen nicht zu kurz.

Begleitet wurden die fachlichen Impulsvorträge durch interessierte Fragen der Schülerinnen und Schüler: **Seid Ihr Landwirte aus Überzeugung und wie lange gibt es Euren Hof schon?** „Auf den meisten Familienbetrieben hierzulande leben drei Generationen unter einem Dach. Jeder hilft mit und alle leben von dem, was der Betrieb erwirtschaftet. Für uns ist Landwirtschaft nicht nur irgendein Job, sondern wir „leben“ die Landwirtschaft und machen unsere Arbeit aus Leidenschaft“. Allerdings steckt zum Führen eines landwirtschaftlichen Betriebes ein hoher Aufwand

und viel Fleiß dahinter. „Ich habe mich freiwillig entschieden früh und abends zu melken, auch am Wochenende die Arbeit zu tun, Du musst halt mit Herz dabei sein“, so Eva-Maria Häringer.

Wie hat sich die Agrarpolitik für Euch und für Eure Betriebe verändert? Wie sieht es mit dem Höfesterben aus?

„Manchmal hat man das Gefühl, dass Entscheidungen getroffen werden von Verantwortlichen, die weit weg sind von der täglichen Landwirtschaft“. Die Vorgaben z.B. bei der Düngung, im Pflanzenschutz müssen angemessen sein und sollten nicht über das Ziel hinausschießen. „Auch wir sehen uns in der Verantwortung“ z.B. in Hinblick auf den Klimawandel und dessen Auswirkungen und Veränderungen in der Landwirtschaft. „Über Zusammenschlüsse und Verbände versuchen wir Landwirte auch unsere Anliegen in der Politik anzubringen“, so der Studierende Stefan Diepolder der Landwirtschaftsschule Kaufbeuren.

Bei Euch in der Landwirtschaftsklasse sind auch Frauen dabei? Eine Bemerkung aus der 10 c, der reinen Jungen-Klasse des Gymnasiums „Ja, wir können uns auch gut durchsetzen und körperlich genauso zupacken“, so Eva-Maria Häringer, eine von vier weiblichen Studierenden der Landwirtschaftsschule Kaufbeuren. „Es gibt kein klassisches Rollenbild in der Landwirtschaft“ so Johannes Beggel. „Also die Frau im Haus und „nur“ für die Kindererziehung zuständig, der Mann draußen in der Landwirtschaft. Das gibt es so nicht mehr.“

Der Wusch der landwirtschaftlichen Studierenden ist kurz zusammengefasst: „Macht Euch ein eigenes Bild! Geht zu den landwirtschaftlichen Betrieben hin und fragt den Landwirt direkt was Euch interessiert! Uns ist es wichtig Vorurteile auszuräumen!“

Eine gelebte praktische Umsetzung des Faches Persönliche Bildung und Kommunikation der Landwirtschaftsschule hat für alle Beteiligten neue Blickwinkel eröffnet, den Verbraucherdiallog gefördert und die Öffentlichkeit für landwirtschaftliche Themen sensibilisiert. Auf einen Vorortbesuch der Schüler des JBG auf einem landwirtschaftlichen Betrieb von Studierenden mit verschiedenen Standbeinen freuen sich alle!



Zum Probieren gab es für die Gymnasiasten noch frische Milch. Foto: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren |Stephanie Bittner



Jahreskonzert



Das Jahreskonzert oder auch Frühlingskonzert des Musikvereins Günsach war wieder ein voller Erfolg. Nach kurzer Begrüßung durch den 1. Vorstand Kilian Gmeiner ging es pünktlich um 20.00 Uhr los. Den Auftakt machten die Kleinsten des Musikvereins, „Notenflitzer“ nennen sich die Jungmusikanten unter der Leitung von Sebastian Häring. Sie begannen mit dem „Reichswehr-Marsch“ von Johann Brüssig. Danach folgte das rhythmisch-fröhliche „Siyahamba“ von Luigi di Ghisallo, ein traditionelles afrikanisches Zulu-Lied, das von Sonne, Glück und Tanzen handelte und uns eine Vorstellung davon gab, wie es sich wohl anfühlt, unter einem Affenbrotbaum zu sitzen. Das begeisterte Publikum im vollbesetzten Gemeindesaal entließ die „Notenflitzer“ natürlich nicht ohne Zugabe von der Bühne. Das bekannte Lied „Everybody needs somebody“ aus dem Film „Blues Brothers“ rundete den gelungenen Auftritt ab und zeigte die ganze Bandbreite des Könnens der Jungmusikanten.



Das abwechslungsreiche Programm des Musikvereins unter der Leitung von Diana Schmözl begann fulminant mit dem Stück „Alpine Inspirations“ von Martin Scharnagl. Es nahm uns mit in die Bergwelt, vom Tal zum Gipfel und zurück, vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang. Ins Reich der Indianer entführte uns danach „Dakota“ von Jacob de Haan. In den fünf Sketches (Sätzen) wird die Kultur und Geschichte der Dakota- oder auch Sioux-Indianer dargestellt, bis hin zur Tragödie von Wounded Knee. Gekonnt führten die

beiden Musikerinnen Christina und Monika Gantner durch den Abend, sie hatten zu jedem Stück eine witzige Anmerkung parat.

Kurz vor Ende des 1. Teils nahm Herr Thomas Tronsberg, der stellvertr. Bezirksvorsitzende des ASM, Bezirk 4 MOD, die Ehrungen für dieses Jahr vor. In seinem Grußwort ging er auf die Wichtigkeit des Ehrenamts in den Vereinen für die Dorfgemeinschaft ein. Die Jugendarbeit sei das A und O, fördert Teamgeist, Ausdauer, Toleranz und somit soziale Kompetenz. Er lobte den Musikverein für die hervorragende Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen, die ja das Musizieren in der Gemeinschaft zum Ziel hat und somit eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bietet.



„Alphornzauber“ von Hans Reiner Schmidt hieß dann das letzte Stück vor der Pause. Der Solist Peter Hofer konnte hier sein Können am Alphorn zum Besten geben und erntete viel Beifall dafür.

Mit „Beethoven mal ganz anders“ ging es dann weiter. „Classical Highlights“ des Komponisten, arrangiert von Frank Bernaerts, waren im wahrsten Sinne des Wortes ein Highlight, ob nun die „Ode an die Freude“ oder die „Symphonie Nr. 5“, sehr gelungene, anspruchsvolle Versionen für Blesorchester. Bevor es mit dem Programm weiterging bedankte sich auch Bürgermeisterin Wilma Hofer beim Musikverein für das Engagement, den Enthusiasmus, die vielen Proben und Arbeit im Vorfeld für so ein Konzert. Sie erwähnte auch wie wichtig und wertvoll die Jugendarbeit ist, die Freude an der Musik zu wecken, Gemeinsinn zu fördern, welcher auch der Gemeinde guttut. Nach Beethoven folgte ein Stück vom zeitgenössischen Filmkomponisten Hans Zimmer (seine bekanntesten Hits sind die Stücke aus „Gladiator“, „Fluch der Karibik“ oder „König der Löwen“). „Spirit: Stallion of the Cimarron“, ebenfalls arrangiert von Frank Bernaerts, erzählt die Geschichte eines wilden Mustangs und entführte uns in den



Ehrungen für langjährige Treue: 15 Jahre: Annalena Eggel, 25 Jahre: Conny Epp & Melanie Böck. Bilder: Peter Roth.





Wilden Westen Nordamerikas. Es klang wie die Filmmusik eines Westerns. Weiter ging es dann mit dem berühmtesten Geheimagenten überhaupt, 007, James Bond. „The James Bond Theme“, Musik von Monty Norman, erinnerte an den 1. Film aus dem Jahre 1962 „James Bond jagt Dr. No“. Zum Schluss gab es ein Robbie Williams Medley, arrangiert von Don Campbell. Unter dem Titel „Let me entertain you“ hörte man viele bekannte Ohrwürmer des bekannten Briten, von „Angel“ bis „Let me entertain you“. Und das konnte man am Ende diesen Abends auch sagen, dass man gut unterhalten wurde. Es war wirklich für jeden Musikgeschmack etwas dabei, und die Spielfreude konnte man den einzelnen Akteuren auf der Bühne anmerken. Natürlich durften sie diese nicht ohne Zugabe verlassen. Nach dem bombastischen Konzertmarsch „Kreuz des Südens“ folgte das Betthupferl „Abendmond“. Ein schöner Konzertabend ging zu Ende und ich bin mir sicher, dass sich die Günzacher schon auf den nächsten Auftritt in ihrem Gemeindesaal freuen.

Helga Roth

TSV-MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023



Liebe TSV-Mitglieder:innen

am Freitag, **12. Mai 2023** findet um **20 Uhr** in der **Turnhalle** in Günzach die diesjährige ordentliche **MITGLIEDERVERSAMMLUNG** des TSV Günzach statt.

Die vorläufige Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des 1. Vorstands
5. Berichte der Abteilungen + Jahresrückblick
6. Kassenbericht
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Sonstiges, Wünsche und Anregungen

Da an diesem Abend wichtige Entscheidungen anstehen, würde sich die TSV-Vorstandschaft sehr über Euer zahlreiches Erscheinen freuen.

Im Namen der TSV-Vorstandschaft
Andreas Fleschutz



Vorspieltag mit Instrumentenvorstellung

Am 26. März fand unser Vorspieltag mit anschließender Instrumentenvorstellung im Hirschaal satt.



Auftritt unserer musikalischen Früherziehung „Musikflöhe“



Unsere „Notenflitzer“ übernahmen die musikalische Umrahmung.



Auftritt unserer Trommelgruppe „Rasselbande“

Text und Fotos: Musikverein Günstach e. V.



Einzelvorträge unserer Blockflöten-schülerinnen



Du hast Interesse an der Musik?

Alle Kinder, die am Vorspieltag nicht teilnehmen konnten, aber Freude an der Musik haben, können sich gerne bei uns melden:

Jugendvertreterin Evi Polanka

Handy: 0151/50783723

info@mv-guenzach.de

Musikverein Günstach e.V.



Vom 19. bis 24. März 2023 fand die diesjährige Senioren-Weltmeisterschaft im Skilanglauf in Seefeld/Tirol statt. Startberechtigt waren Frauen und Männer ab 30 Jahre. Die Klasseneinteilung erfolgte in der Fünffjahresabstufung. Durch diese Einteilung ergaben sich ca. 11 Altersklassen, da selbst noch über 80-jährige Veteranen am Start waren.

Gestartet wurde jeweils im Massenstart pro Altersgruppe in 10 min. Abstand zur nächsten Gruppe. Hierbei wurde dem Veranstalter logistisch alles abverlangt, denn bei den ca. 20 Klassen und 900 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zog sich der Start von 09.00 bis 14.00 Uhr hin.

Erschwerend kam noch die warme Wetterlage für den Veranstalter hinzu. Es konnte aufgrund der Schneelage nur auf einer 7 km Runde gelaufen werden, wobei mehrmals aus dem Schneedepot neuer Schnee aufgelegt werden musste.

Bereits im vergangenen Sommer hatten sich Michael Grotz und Erwin Haas entschieden, bei der Veranstaltung zu starten. Neben ihnen starteten auch namhafte Athleten aus den USA, Kanada, den skandinavischen Ländern Norwegen, Schweden, Finnland, sowie der Schweiz, Italien und Österreich.

Folgende Ergebnisse erreichten die Beiden in Seefeld:

Michael Grotz

13. Platz auf 7 km Skating in der H 6 (Herren 55-60 Jahre)

2. Platz in der Staffel H 6

Erwin Haas

6. Platz auf 7 km Skating in der H 8 (Herren 65-70 Jahre)

4. Platz auf 15 km Skating

5. Platz auf 30 km Skating

3. Platz in der Staffel H 8

Damit waren sie die jeweils besten Deutschen in ihrer Klasse



Sonthofener Wonnemar Frühlingslauf

Am Sonntag, den 26.03.2023 starteten beim Sonthofer Wonnemar Frühlingslauf bei schlechtem Wetter, Regen, Wind und kühlen Temperaturen insgesamt fast 200 Sportlerinnen und Sportler, darunter auch drei Sportler des RC Allgäu.

Es war eine schwierige 10,5 km Laufstrecke, die aber alle Topsportler der Allgäuer Laufvereine an den Start lockte. Bester Athlet des RC Allgäu war Patrick Mayr aus Leuterschach mit 45:02 min und damit Platz 57 in der Gesamtwertung und Platz 9 in der AK 30. Michael Bauer aus Obergünzburg wurde mit 45:08 min 59. Platz in der Gesamtwertung und 8. Platz in der AK 50. Zuletzt erkämpfte sich Andreas Wolf aus Obergünzburg mit 46:08 min den 65. Gesamtplatz



und den 13. Platz in der AK 40. Damit erkämpften sich die Drei einen tollen Mittelplatz.

Foto (von A. Wolf): v.l. Andreas Wolf, Patrick Mayr, Michael Bauer

Schwäbische Cross-Meisterschaften in Untermeitingen

Michael Baur ging am 19.03.2023 bei den Schwäbischen Cross-Meisterschaften in Untermeitingen an den Start. Die Cross-Strecke ging über 7850 m. Er lief sie in 38:48 min und wurde Schwäbischer Meister in der AK 50.

BDR-Ehrennadel in Silber für Klaus Görig

Der 1. Vorstand des RC Allgäu, Klaus Görig, trägt jetzt die Ehrennadel in Silber des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR).

Er nahm am 52. Verbandstag des Bayerischen Radsportverbandes (BRV) am 18. März in Paulushofen bei Beilngries teil. Dort erhielt er vom BRV-Präsident Peter Berninger und BDR-Vizepräsident Andre Müller die BDR-Ehrennadel in Silber für Verdienste um den Radsport. Es handelt sich dabei um die Dritthöchste Auszeichnung, welche der BDR zu vergeben hat.

Er möchte die Auszeichnung aber nicht als seinen Verdienst verstanden wissen, sondern als Verdienst des ganzen Vorstandes und der vielen fleißigen Helfer, welche seit vielen Jahren die Veranstaltungen des RCA ermöglichen.



Foto von Nadine Späth (Geschäftsleiterin BRV): v.l. Peter Berninger, Klaus Görig, Andre Müller (von links)

Ottobeuren – Halbmarathon mit dem RC Allgäu

Über 300 Sportler und Sportlerinnen gingen am Wochenende (12.03.2023) in Ottobeuren auf die Halbmarathonstrecke. Bei nasskaltem Wetter, starkem Wind und circa 4 Grad wurde um 11.00 Uhr im Fußballstadion in Ottobeuren auf die 21,1, 10, 6 km und 970 m (Kinderstrecke) gestartet. Mit dabei waren zwei Mitglieder des RC Allgäu.

Nach der langen Saison 2022 und der darauffolgenden Winterpause gingen Melanie Behr und Markus Lurf auf die 21,1 km lange Strecke. Der erste Start im Jahr ist immer etwas Besonderes. Hier sieht man, ob das Training im Frühjahr schon gut war oder man noch etwas zulegen muss. Jede Sportlerin und jeder Sportler hat im Jahr etwa drei Höhepunkte, in denen sie/er in Topform sein will und das erste Rennen ist ein Solcher. Jetzt zeigt sich, was für Zeiten möglich sind.

Markus Lurf lief die 21,1 km in einer Zeit von 1:37:16 Std. Das war schon eine Ansage für 2023, denn es sind nur drei Minuten von seiner bisherigen Bestzeit entfernt. Er wurde bei 106 Teilnehmern 27. im Gesamtklassement und 10. Platz in seiner AK. Mit dieser Zeit kann Markus zufrieden in die nächsten Wettkämpfe gehen.



Melanie Behr hatte leider früh Krämpfe und einen bescheidenen Tag. Sie gab aber trotzdem nicht auf und kam mit 2:14:02 Std. ins Ziel. Ins Ziel zu kommen ist besser als aufgeben. Melanie hat den Wettkampf dann als Trainingslauf abgehakt. Im Sport gibt es halt Freud und Leid dicht beieinander. Beide werden 2023 noch bei sehr großen Veranstaltungen für den RC Allgäu an den Start gehen

Klaus Görig, 1. Vorstand

TSV GÜNZACH BETEILIGT SICH MIT 4 MANNSCHAFTEN AM VEREINESCHIESSEN



Vom 10. bis 15. März 2023 veranstaltete der Schützenverein Immenthal wieder das allseits beliebte Vereineschiessen. Dazu waren alle Gruppen und Vereine aus dem Gemeindegebiet Günstach und der Umgebung eingeladen. Insgesamt nahmen 331 Schützen*innen mit 29 Gruppen/Vereinen daran teil. Rekord! Beim Bockbierfest am nachfolgenden Samstag wurden dann alle Sieger und alle teilnehmenden Mannschaften geehrt.

Auch der TSV Günstach war mit insgesamt 4 offiziellen Mannschaften + den Turnerfrauen bei „Senioren Power“ beteiligt. Weitere TSV-Teams waren: Dienstags-Radler (MTB), Fußball-AH, Tennis und Tennis-AH. Würden wir alle TSV-Starter zusammenzählen, würden wir auf eine Anzahl von über 40 Schützen kommen und hätten dann die Meistbeteiligung gewonnen Für die Mannschaftswertung wurden 4 Teilnehmer gebraucht. Seit einigen Austragungen zählt beim Trefferbild nur die „Nach-Komma-Stelle“, d.h. man braucht großes Glück um eine hohe Trefferzahl am Ende zu erreichen. Neben dem sportlichen, steht aber vorallem das Gesellige an oberster Stelle. Das Zusammenkommen, der Austausch unter den Vereinen und die Unterstützung eines Traditionsvereines aus dem Gemeindegebiet sind wichtige Aspekte.

Erfreulich waren auch die Ergebnisse der TSV-Mannschaften: Den ersten Platz belegte Senioren-Power (43,8) mit großer Unterstützung der Turnerfrauen und der dritte Platz ging an die Dienstagsradler (43,3). Damit waren 2 Mannschaften unter den Top 3. Den 17. Platz belegte die Fußball-AH (39,6), Platz 23 ging an den Tennisclub (37,3) und die Tennis-AH wurden 24. (36,9).

Im Namen aller TSV-Teilnehmer bedankt sich der TSV Günstach herzlichst beim Schützenverein Immenthal für die Durchführung des Vereineschiessens 2023 und freut sich bereits auf die nächste Auflage in zwei Jahren.

500 € Spende an den TSV Günstach

Im März erreichte den TSV Günstach diese schöne Nachricht von der Sparkasse Allgäu: „Wir haben eine sehr erfreuliche Mitteilung für Sie. Der TSV Günstach e.V. soll von der Sparkasse Allgäu für seine Vereinsarbeit eine Spende von 500,- € erhalten. Bei der Trägerbesprechung für die Jahresspende 2023 zwischen unserem Vorstandsvorsitzenden Herrn Hegedüs und der Landrätin für das Ostallgäu Frau Zinnecker wurde dies vereinbart!“



Der TSV Günstzsch, seine Mitglieder und die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich bei der Sparkasse Allgäu für diese großzügige Spende. Die 500 € können wir gut gebrauchen um neue Materialien und Gerätschaften für den Turnhallenbetrieb anschaffen zu können.

Bei der Tennis-Abtl. läuft es einfach rund...

Bei der 47. Mitgliederversammlung der Tennisabteilung im TSV Günstzsch durfte Abteilungsleiter Bernhard Häring 24 Mitglieder, darunter zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Nach einer Gedenkminute zu Ehren der kürzlich verstorbenen Gründungsmitgliedes Hannelore Ott, konnte Häring von den vielen Aktivitäten der Abteilung berichten. Herausragend waren die ersten Plätze bei den Veranstaltungen „Streitwagenrennen“ des Schützenverein Immenthal und „Bosseltturnier“ des TSV Günstzsch. Glücklicherweise ist der Tennisverein gut durch die Corona-Pandemie gekommen, hat neue Mitglieder gewonnen und hat auch sonst kaum noch Einschränkungen zu verzeichnen. Für eine Größe wie es die Gemeinde Günstzsch ist, sind die Mitglieder- und Mannschaftszahlen sehr beeindruckend. Fast 125 Mitglieder, 7 Mannschaften am Spielbetrieb, zahlreiche Meisterschaften und ein sehr intaktes Vereinsleben. Die Tennisabteilung steht momentan auf der Sonnenseite des Vereinslebens. Dies ist aber auch der Verdienst von zahlreichen Helfern und Funktionären in der Vorstandschaft über viele, viele Jahre.

Einen großen Wechsel gab es im Bereich des Getränkewartes. Rudi Fabinger und Joe Hanka hörten nach über 15 Jahren mit ihrem vorbildlichen Dienst auf. Abteilungsleiter Häring dankte den Beiden im Namen aller Mitglieder für ihre sehr gute Arbeit. In diese großen Fusstapfen schlüpft nun Julian Gabler rein und wird von den beiden noch intensiv eingelernt.

Jedes Jahr werden Projekte bei den Tennisspielern verwirklicht. Im letzten Jahr wurde der Treppenabgang zum dritten Platz realisiert, Elektroarbeiten durchgeführt und das frisch renovierte Vereinsheim weiter finalisiert. Für heuer stehen Aussenarbeiten am Tennisheim an. Zum einen wird die Hausfassade aufgehübscht und zum anderen die bestehende Markise abgebaut. Abschließend bedankte sich Häring bei allen fleißigen und ehrenamtlichen Helfern der Tennisabteilung die sich in irgendeiner Form an den Vereins-Tätigkeiten beteiligt haben.

Kassierin Stephanie Holzmann konnte einen sehr guten Kassenbericht vortragen. Nach den großen Ausgaben der vergangenen Jahre, konnte aufgrund eines guten Verpflegungsumsatzes und Zuschüssen aus der Gemeinde und des Hauptvereins ein positiver Endsaldo gemeldet werden. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Günstzsch und dem TSV Günstzsch für die finanzielle Unterstützung bei den Großprojekten und der Vereinsarbeit. Die Kasse wurde gepüft und ohne Beanstandungen freigegeben.

Sportwart Andi Fleschutz konnte in seinem ausführlichen Bericht von einem aktiven und erfolgreichen Sportjahr 2022 berichten. Sehr gut läuft die Nachwuchsförderung. Insgesamt 25 Kinder aus Günstzsch und Umgebung nehmen am Training und an den



Veranstaltungen teil. Ein voller Erfolg bei den Kindern war auch das Sommer-Projekt „Tennis-Champ“. Bei den 7 Tennismannschaften konnte letzten Jahr zwar keine Meisterschaft gewonnen werden. Aber die Aktiven verzeichneten sehr gute Platzierungen und ein großes Ziel „die Integration der Nachwuchsspieler bei den Erwachsenen“ konnte mit Bravour gemeistert werden. Dafür ein großes „Danke-Schön“ an alle Mannschaftsführer und -spieler. Die Vereinsmeisterschaften sind das Rückgrat der Abteilung Tennis. Schülermeisterschaften, Einzelmeisterschaften und die Doppelmeisterschaften konnten mit sehr guter Beteiligung durchgeführt werden. Die Ergebnisse waren zum Teil überraschend. 2022 Schülermeister: Felix Simmert, Einzelmeister: Tobias Reiter, Doppelmeister: Andi Fleschutz / Fabian Reiter.

Bei den Günzpokalmeisterschaften verpassten die Günzacher eine große Chance zum Sieg aufgrund der Absage des TSV Obergünzburg. Leider reichte es am Ende nur zum zweiten Platz nach Markt Rettenbach.

Ein Aktivposten bei der Günzacher Tennisabteilung sind die „Alten Herren“. Auch vom letzten Jahr gab es wieder vieles positives zu vermelden: Trainingslager am Kloppeiner See, Spieleinheiten und geselliger Abend am Mittwoch, Ü-60 Doppelrunde, Freundschaftsspiele, Berg- und Fahrradtour, viele Gelegenheiten um die tolle Kameradschaft zu pflegen.

Seit kurzem wird unter den Frauen ein Schleifchenturnier unter der Leitung von Julia Reiter ausgetragen. Aufgrund des schlechten Wetters diesmal in der Tennishalle Ottobeuren. Ob Jung oder Alt, viele machten mit und hatten viel Spaß und Freude bei den verschiedenen Doppelpartien.

Abschließend gab Sportwart Fleschutz noch einen Ausblick auf das aktuelle Jahr. Im Prinzip wollen die Verantwortlichen der positiven Spur treu bleiben und die bisherigen Veranstaltungen wie gehabt organisieren.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung, ging es zum Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“. Bis auf Dominik Höbel, der als Beisitzer ausscheidet, stellten sich alle wieder zur Wahl zur Verfügung. Manfred Zierof stellte sich als Beisitzer-Kandidat auf. Alle Kandidaten wurden von der Versammlung einstimmig gewählt, was die Zufriedenheit nochmals unterstreicht.

Die Vorstandschaft der Tennisabteilung besteht nun aus folgenden Mitgliedern:
1. Vorstand Bernhard Häring, 2. Vorstand Tobias Höbel, Kasse: Stephanie Holzmann, Schrift: Daniela Jörg, Sportwart: Andi Fleschutz, Beisitzer: Manfred Zierof.

In seiner Funktion als Vorsitzender des TSV Günzach durfte Andi Fleschutz die Grüßworte des Hauptvereins überbringen. Er danke der alten Vorstandschaft und dem scheidenden Mitglied Dominik Höbel und wünschte der neuen alles Gute. Der TSV ist dankbar eine solch aktive und erfolgreiche Abteilung in ihren Reihen zu wissen und unterstützt diese tolle Arbeit gerne auch finanziell.



Eine Neuerung konnte 2. Vorstand Tobias Höbel den Versammelten präsentieren. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte gibt es ein digitales Platzbuchungssystem. Dies soll vor allem den Auswärtigen die Möglichkeit geben feste Spieltermine zu buchen. Des Weiteren besteht die Option den registrierten Mitgliedern über Aktionen zu informieren. Das System soll heuer ausprobiert werden und bei der nächsten Mitgliederversammlung diskutiert werden.

Den Wunsch von Holger Tippelt auf Ausstattung der Nachwuchsspieler mit dem aktuellen Team-Trikot wurde von allen positiv aufgenommen und soll zeitnah umgesetzt werden.

TENNIS-SPASS TAG

für Kinder aus Günstach & Umgebung am Samstag, 29. April 2023 ab 9:30 Uhr

Wo: Tennisanlage des TSV Günstach in Autenried

Wir bieten:

- Tennis zum Schnuppern für GROSS und klein
- KINDER-OLYMPIADE (ab 6 Jahre) mit tollen Preisen
- Spiel, Spaß und gute Laune
- Mini-Pizzen für alle Beteiligten & Tombola
- Informationen rund um Tennis beim TSV Günstach

Ihr kommt einfach in Sportkleidung und stollenfreien Turnschuhen vorbei und habt Spaß am Tennis. Tennisschläger werden kostenlos und ausreichend gestellt. Unter fachkundiger Anleitung werden Euch die Grundtechniken beim Tennis gezeigt. Bei Regen wird die Veranstaltung verschoben, der Ersatztermin wird dann rechtzeitig bekanntgegeben.

KINDER-TENNISTRAINING ab Freitag, 05.05.

Tischtennis Obergünstburg in Günstach

Im März erreichte den TSV Günstach und der Gemeinde Günstach ein Hilferuf aus Obergünstburg. Ab Ostern wird die Turnhalle der Realschule Obergünstburg für ca. 1,5 Jahr generalsaniert. D.h. in diesem Zeitraum ist die Benutzung der Turnhalle nicht möglich. Die Tischtennis-Abteilung des TSV Obergünstburg fragte an, ob es möglich wäre in diesem Zeitraum in der Turnhalle Günstach Platz zu finden.

Nach ausgiebiger Prüfung der Sachlage und der freien Kapazitäten hat sich die Vorstandschaft und die Gemeinde Günstach entschlossen, der Tischtennis-Abteilung Obg. „grünes Licht“ für eine Benutzung am Mittwoch von 17:45 bis 21:00 Uhr zu gewähren.

Abteilungsleiter Markus Göppel hat sich darüber sehr gefreut, da ansonsten kaum Möglichkeiten vorhanden wären, die Jugendarbeit und den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Markus Göppel fungiert auch als Ansprechperson bei allen möglichen Themen. An einigen ausgewählten Samstagen werden die Tischtennisspieler in der Günstacher Turnhalle ihre Heimspiele austragen.

Im Geräteraum werden einige Materialien wie Ballabweiser und 2 weitere Tischtennisplatten eingelagert. Im Zuge dieser Aktion ist es zum einen auch möglich das In-



teressierte Kinder oder Erwachsene an den Trainingseinheiten der Obergünzburger teilnehmen können. Auf der anderen Seite sollen bei den Günzacher Trainingszeiten Technik- und Taktiktraining durch die Obergünzburger stattfinden. Somit entsteht aus der Notlage eines Vereines eine sog. „Win-Win-Situation“ für beide Gemeinden. Wer Interesse am Nachwuchs-Training am Mittwoch hat, soll einfach mal vorbeikommen oder sich bei Markus Göppel unter der Telefon-Nr. 0151/43108657 melden.

Die Obergünzburger werden noch bis ca. Pfingsten spielen/trainieren und nach der Sommerpause im September wieder ihren Spielbetrieb aufnehmen.

Andreas Fleschutz, Vorstand TSV Günzach

8. Vereineschießen Günzacher Vereine und Gruppierungen

29 Teams mit insgesamt 331 Schützinnen und Schützen am Stand

Wir Immenthaler Schützen luden zum achten Male zum Vereineschießen Günzacher Vereine und Gruppierungen vom 10. bis 15. März ein. Am Start waren 331 Schützinnen und Schützen, so viele wie noch nie. Die Gruppe „Senioren-Power“ hatte das glücklichste Händchen, sie wurde beste Mannschaft mit 43,8 Ringen. Die Preisverteilung erfolgte während des Bockbierfest bei gemütlicher, stimmungsvoller Atmosphäre. Mit Bockbier, saurem Käs und Leberkäs war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Alle Gruppierungen erhielten eine „Immenthaler Riesenbreze“ als kleines Dankeschön für ihre Teilnahme. Die besten drei Mannschaften wurden mit einem Pokal und Bier belohnt, für die drei Teams mit Meistbeteiligung gab es Verzehrgutscheine für das Haus der Gemeinschaft.



Foto: Hans Ganser



Der Modus:

20 Pflichtschuss musste jeder Schütze/jede Schützin abgeben, gewertet wurden nur die 10tel hinter dem Komma, so hatten alle, ob Aktiver oder Neuling, dieselbe Chance. Maximal konnten 18 Ringe pro Person erreicht werden und in die Mannschaftswertung kamen die besten vier Schützen.

Ergebnisse:

Meistbeteiligung: 1. MSC Litzen mit 37 Schützen
2. Senioren-Power mit 28 Schützen
3. Musikverein Günstach mit 18 Schützen

Die besten Mannschaften: 1. Senioren-Power mit 43,8 Ringen
2. Dorfgemeinschaft mit 43,4 Ringen
3. Dienstag-Radler mit 43,3 Ringen

Die beste Einzelwertung: Doris Wassermann mit 12,8 Ringen

Die besten „Blatt“-Schützen: Jugend: Florian Waibel mit einem 100,3 Teiler
Damen: Hilde Hiepp mit einem 11,9 Teiler
Herren: Joachim Kienzler mit einem 17,1 Teiler

Schützenverein Immenthal Osterschießen mit Preisverteilung am 01.04.2023

Zu unserem traditionellen Osterschießen fanden 55 Schützinnen und Schützen an zwei Schießabenden den Weg ins Haus der Gemeinschaft. An der Preisverteilung ging keiner leer aus. Jede Schützin und jeder Schütze erhielt bunte Eier und Lämmer der Bäckereien Kohlhund und Scheitle. Ein besonderes Highlight war wieder die Foto-Show von Hans Ganser, bei der das eine oder andere Bild aus vergangenen Tagen besonderes Schmunzeln auslöste.

Die Ergebnisse der 6 Bestplatzierten jeder Klasse lauten:

Platz	Jugendklasse	Ringe/ Teiler	Allgemeinklasse	Ringe/ Teiler	Auflageklasse	Ringe/ Teiler
1	Anja Zettler	93,7 R	Monalisa Gmeiner	100,7 R	Hans Gantner	104,4 R
2	Emilie Batzer	51,1 T	Ronja Daufkratshofer	24,0 T	Hans Ganser	16,1 T
3	Ludwig Daufkratshofer	89,8 R	Tobias Egger	100,4 R	Andreas Hartmann	103,1 R
4	Nils Daufkratshofer	67,7 T	Manfred Vetter	34,6 T	Karolina Waibel	17,0 T
5	Sophie Stumpner	89,3 R	Anna Forderer	100,3 R	Josef Eggel	102,4 R
6	Tobias Rauscher	81,1 T	Thomas Forderer	37,6 T	Karla Forderer	23,2 T

Cornelia Moser - Schriftführerin



Kontakte & Öffnungszeiten

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9
87634 Günstach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günstach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach
Hauptstraße 30
87634 Günstach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünstach

Marktplatz 1
87634 Obergünstach

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzach.de

Bücherei Obergünstach

Klosterweg 7, 87634 Obergünstach
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzach.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünstach

Nikolausberg 5,
87634 Obergünstach
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünstach

Obergünstach
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünstach

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr



Kläranlage Obergünzburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Jugentreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37

demenzhilfe@oberguenzburg.de

Termine Wochenmärkte/Jahrmärkte Obergünzburg

Freitag 14.04.2023

Freitag 28.04.2023

Freitag 12.05.2023

Jakobimarkt 24.07.2023

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg
Weitere Informationen beim Caritasverband Ostallgäu
Tel.: 08342 96 19 0
Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit
Tel.: 08342 96 69 43
www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)
Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)
www.hilfetelefon.de



Impressum

Ausgabe April 2023

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Gemeinde Günzach, Hauptstraße 9, 87634 Günzach

info@guenzach.de, www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle

LAYOUT & SATZ Agentur Denkrausch, Von-Grafenegg-Str. 16, 87634 Obergünzburg

DRUCK PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz

FOTOS Titel und Impressum: Hans Ganser

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE Monatlich, 550 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: Mittwoch, 3. Mai 2023

Gedruckt auf NAUTILUS classic, 100 % Recycling, FSC-zertifiziert, EU Ecolabel und Blauer Engel



Hier geht's zur CO2-Bilanz und zum unterstützten Klimaprojekt:



Maifest

**in Günzach
am 1. Mai 2023**

ab 11 Uhr, am Kirchplatz

Ein Tag für die ganze Familie

Zünftiges Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Anbringung der Maibaumtafeln durch die
FFW und die Dorfgemeinschaft Günzach.

**Hüpfburg
und
Kinderecke**

01.05.2023

**Spaß und Unterhaltung mit Kinderecke und Hüpfburg
Die musikalische Gestaltung übernimmt der Musikverein.**

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Günzach

JAHRESKONZERT

Samstag, 22.04.2023

Beginn: 20 Uhr

Hirschsaal in Günzach

-Eintritt frei-

**Posaunenchor und
Akkordeonclub Günzach**

sowie der

**Ostallgäuer
Bürgermeisterchor**

**Auf Ihr Kommen freut sich
der POSAUNENCHOR GÜNZACH e.V.**

